16.01.08

Auserwählte, liebe Freunde, Ich bereite euch eine leuchtende Zukunft vor, weil ihr Mein seid. Seid imstande im Guten und in der Treue zu Meinem Herzen beharrlich zu sein; eure Seufzer, eure Opfer werde Ich in Freude, in vollständige Freude verwandeln.

Geliebte Braut, denke an Mein irdisches Leben, denke über es nach: wie ist es gewesen?

Du sagst Mir: "Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, es ist voller Opfer gewesen, von der Geburt an bis zum Schluss. Du hast die Armut gekannt, das Exil in Ägypten, Du hast ein mühevolles Leben gehabt. Du, Liebster, Du, der König der Könige, Du, der Herr der Herren, bist nicht in einem Schloss geboren worden, wie es logisch erschienen wäre, sondern in einer armseligen Grotte: Dein Heiligster Leib wurde in eine schlichte Krippe gelegt. Unendliche Liebe, Dein irdisches Dasein ist hart und schwierig gewesen wegen der Feindseligkeit die Dich stets umgeben hat. Ich spreche dann nicht von Deinem erhabensten Opfer, das Du für das Heil aller, der Menschheit aller Zeiten auf Dich genommen hast. Allein bei dem Gedanken an die große menschliche Grausamkeit die den Gerechten zur schrecklichsten Qual verurteilte, erschaudere ich.

Geliebte Braut, dies hat der Allerheiligste Vater für Mich gewollt, Ich habe gehorcht und Mich nicht zurückgezogen, Ich habe das schrecklichste Opfer auf Mich genommen. Warum habe Ich dies getan, deines Erachtens?

Du sagst Mir: "Mein Süßester Jesus, nur aus Liebe, der großen Liebe die Du für jeden Menschen empfindest, aus diesem Grund hast Du alles getan, die Menschheit aller Zeiten müsste Dich loben, Dir danken, Dich anbeten für Deine Gabe. Das Heil der Seele ist die größte Gabe, die Menschen retten sich durch Dein erhabenstes Opfer, ohne das es keinerlei Heil gäbe. Mein Herz betrachtet all dies staunend und ergriffen. Das erhabenste Opfer hast Du auch für mich gebracht, für jeden Menschen. Jesus, der Mensch müsste jeden Augenblick des irdischen Lebens ergreifen, um Dich anzubeten, Dir zu danken, Dich zu preisen.

Geliebte Braut, die gegenwärtige Menschheit hat Mich, Mein Opfer vergessen. Meine Kirche ist in der Drangsal und ist dabei den gleichen Leidensweg wie Meinen zu gehen, sie besteigt den Kalvarienberg, sie wird ihn zu Ende gehen. Der Weg wird mühsam und schmerzvoll sein, aber wie es für Mich den Tod und dann die Auferstehung gegeben hat, so wird es auch für Meine Kirche sein. Mein Stellvertreter auf Erden wird leiden müssen, sein Beispiel wird aber groß und leuchtend sein. Ich habe dir bereits erklärt, dass die Qualen Meiner Werkzeuge der Liebe kostbar sind in Meinen Augen, auch ein Seufzer hat einen großen Wert: das Leid der Gerechten, der Treuen, der Glühenden im Glauben, jener die Mein bleiben im Herzen, im Verstand, in der Seele, wird die Welt retten.

Du sagst Mir: "Liebster, ich sehe bereits die Zeichen in Deiner Kirche, in Deinen Werkzeugen, der großen Drangsal: Dein Stellvertreter auf Erden klagt und leidet wegen der Feindseligkeit die er findet im Ausüben seines Auftrages. Angebeteter Jesus, stütze ihn, stehe ihm bei, damit er nicht mutlos werde, sondern mit vollen Segeln vorangehe, wie ein Boot, das dem Wind, den Wellen widersteht und dem glücklichen Hafen zueilt. All jene die auf diesem Boot sind mögen die Freude erfahren, glücklich ans Ziel zu gelangen.

Geliebte Braut, Meine Kirche ist von Mir gestützt, sie geht, fürwahr, durch den größten Sturm, dies lasse Ich zu, aber sie ist auf Meinen Flügeln, der Wind kann sie nicht forttreiben, die Wellen können sie nicht umwerfen, sie fährt von Mir gestützt fort, so werden all jene die auf Mich vertrauen sich längs des Weges nicht verirren, auch wenn der Sturm losbricht, der stärkste Orkan. Keiner der auf Mich vertraut hat, wird

verlorengehen, aber so wird es nicht für jene sein, die sich Meiner Liebe nicht geöffnet haben, traurig wird ihr Ende sein, wie sie es sich gar nicht vorstellen. Sie schmieden hochmütig und anmaßend ehrgeizige Pläne ohne Mich, Gott, sie sehen für sich eine leuchtende Zukunft, dies wagen sie zu denken und erwägen nicht die Ereignisse der Vergangenheit. Wann ging jemals ein Plan in Erfüllung, der Mich ausgeschlossen hatte? Kann ein Boot ohne Mich am Steuer vielleicht den Hafen erreichen? Wie wird es enden? Sage Mir, Meine kleine Braut

Angebeteter Jesus sagst du Mir das Boot welches nicht Dich am Steuer hat, wird von den Wellen verschluckt und hat keine Rettung, dies ist stets geschehen, geschieht und wird immer geschehen, aber die Menschen, die wie betäubt sind, haben es noch nicht begriffen, die Menschen tun sich schwer die Dinge zu begreifen die wirklich zählen, aber die Torheiten jeglicher Art begreifen sie rasch. Um Verzeihung bitte ich Dich, Unendliche Liebe, für jeden Törichten der Erde; ich will Dich lieben für jeden Menschen der es wagt zu leben, ohne Dich zu lieben, ich will, dass jeder Augenblick meines Lebens ein Gebet der Anbetung sei, dies um die Leere der Törichten der Erde zu füllen. Jesus, nimm meine schlichte Gabe der Liebe an.

Treue und geliebte Braut, dein Gebet der Anbetung bereitet Mir Freude, viele Gnaden gewähre Ich der undankbaren Menschheit wegen der Anbetung Meiner treuen Brautseelen. Bleibe in Mir, Meine süße Taube, genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus

Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, heute lade Ich euch ein, über die Ereignisse die in eurer Familie geschehen, um euch herum, in der ganzen Welt, tief nachzudenken; im glühenden und tiefen Gebet lässt Gott euch die Bedeutung der Zeichen begreifen. Seid demütig, Meine Kinder, seid demütig und bittet Gott, mit großem Vertrauen auf Ihn; oft wendet sich der Mensch an einen Mitmenschen um zu begreifen, zu interpretieren, oft wendet er sich an den, der nicht das Licht Gottes in sich hat, so entstehen auch sehr große Fehler. Geliebte Kinder, Ich lade euch zur Vorsicht ein, zur Klugheit, lasst euch nicht von falschen Propheten irreführen, die zahme Lämmer zu sein scheinen, aber im Herzen reißende Löwen sind.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Mutter, ich verspüre Traurigkeit und Furcht, da ich sehe, dass Dein feind seine ganze Schlauheit des aufsässigen Engels anwendet, die böse Macht des Hochmütigen, der betrügt ohne es erkennen zu lassen. Geliebte Mutter, auch wer den Betrug erkennt und innerlich sicher ist, kann nicht handeln, muss schweigen und einen anderen Zeitpunkt abwarten.

Geliebte Kinder, liebe Kinder Meines Herzens, die Momente und die Art und Weise die Gott wählt und will, werden von Ihm zur gegebenen Zeit eingegeben, wenn ihr nicht sprechen könnt bedeutet es, dass es gut so ist,

wenn ihr das Schweigen bewahren müsst, so ist das das Richtige, Gott Selbst wird euch im gegebenen Moment die rechten Worte in den Mund legen. Merkt euch was Jesus sagt: Wenn ihr vor Meinen feinden steht, sorgt euch nicht darum was ihr sagen müsst. Geliebte Kinder, ihr müsst imstande sein abzuwarten und euch zu gedulden, Gott offenbart euch gegenwärtig Seinen Willen: ihr müsst schweigen und abwarten, abwarten und schwiegen wenn ihr viel verstanden habt im Lichte Gottes.

Die kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wir wollen nichts anderes, als den Willen des Allerhöchsten Gottes gut zu erfüllen, Den wir jeden Augenblick des Lebens anbeten. Wenn Er ja sagt, gehorchen wir, wenn Er nein sagt, handeln wir nach Seinem Willen, dies ist unser fester Plan, aber wir fürchten manchmal in den Betrug des Schlauen zu fallen, der immerhin die Intelligenz eines Engels hat, die weit höher ist als die menschliche. Ich sehe mit großer Traurigkeit, dass der verdammte seine ganze Verführungskunst anwendet, viele Weisen der Erde, viele Intellektuelle, fallen in sein Netz, sie fallen wie Fliegen in das Spinnennetz, ihre Zahl nimmt zu, wo sie vorüberziehen, zerstören sie, sie sind wie Heuschrecken die bei ihrem Vorüberziehen nur Zerstörung zurücklassen. Geliebte Mutter, Süße Lilie, sei für uns Licht, Führung, Lehrmeisterin: sei glänzendes Licht Gottes, Geduldige und Weise Lehrerin, Sichere Führung. Wir brauchen Dich, Mutter. Zertritt mit Deiner Ferse das Haupt des höllischen feindes, ich sehe sein unheilvolles Wirken über den heutigen Menschen, wenn er mit solcher Arroganz und solcher Grausamkeit fortfährt, wer wird seinem giftigen Biss entkommen?

Geliebte Kinder, lasst Meine Hand nicht los, Ich halte euch gut fest, seid sicher, dass niemand Mir entwischen wird, nur wenn ihr nicht wollt, muss Ich euch loslassen, weil Ich euren Willen achte.

Die kleine Tochter sagt Mir: Geliebte Mutter, wir wollen bei Dir bleiben, eng an Dein Herz gedrückt. Führe uns zu Jesus, wir wollen Ihn für die Ewigkeit anbeten.

Geliebte Kinder, sicher werde Ich tun was ihr wünscht. Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria